

Spickzettel im Heft - wie ahnden?

Beitrag von „wolkenstein“ vom 30. Dezember 2005 16:33

Ich habe mich mal mit einem Oberstufenschüler - den ich nie im Unterricht hatte, kurz bevor ich von meiner Ausbildungsschule wegging, also kein Sinn im "Gutwettermachen" - ziemlich lange über Spickzettel unterhalten. Er mag eine Ausnahme gewesen sein, aber er fand's wirklich ehrenrührig und billig. Unfair gegenüber der Klassengemeinschaft, faul, dumm, all diese Dinge sagte er und nicht ich - weshalb er vertrat, dass so etwas auch deutlich bestraft werden müsse. Fand ich interessant.

Was das Netze-Spinnen angeht, oute ich mich als jemand, der auch lange und gern den Weg gegangen ist, man müsse ja nichts wissen, sondern nur wissen, wo's steht. Nachdem ich mir für die Diss (mühsam) all die früher nicht gelernten Daten und Namen und Zusammenhänge nachträglich zusammentragen musste, bin ich eines Besseren belehrt. Man muss bestimmt nicht alles auswendig wissen, aber fehlen die Grundlagen - als selbstverständliches Wissen im Kopf verfügbar -, können auch keine Zusammenhänge entstehen. Alles nachgucken zu müssen führt nur dazu, dass man nur noch das, was man in dem Moment in der Zusammenfassung nachgeguckt hat, reproduzieren kann, aber erst einmal nicht mehr weiter transferieren kann.

Ein einfacheres Beispiel: Warum Rechtschreibregeln und Wortschreibungen lernen, wenn doch auch jeder Erwachsene hin und wieder einen Duden oder ein Rechtschreibprogramm benutzt? Duden im Diktat zur Verfügung stellen, und schon besteht das Problem nicht mehr? Doch - weil ich, wenn ich alles nachschlagen muss, nicht mehr flüssig schreiben kann bzw. anfangs, Wörter mit schwieriger Schreibung zu vermeiden. Erst wenn ich mir bei den Grundlagen sicher bin, ist der Duden ein gutes Hilfsmittel für die restlichen zwei oder drei Prozent, bei denen ich mir immer noch nicht sicher bin.

Deshalb halte ich es für sinnvoll, wenn ein Aspekt schulischen Lernens das Auswendiglernen, das Verfügbarmachen von Wissen ohne Hilfsmittel abdeckt. Darüber, worauf sich diese Grundlagen beziehen bzw. was zusätzlich an Hilfsmitteln erlaubt sein sollte, kann man natürlich streiten.

w.